

AUF DEM WEG

Ein Pilgerlied

Text und Musik: Norbert M. Becker
Alle Rechte beim Autor

$\text{♩} = 69$

1. Auf dem Weg ler-nen wir die Welt mit neu-en Au-gen
 2. Auf dem Weg lö-sen sich die Fes-seln der Ver-gan-gen-
 3. Auf dem Weg wer-den un-se-re Ge-dan-ken zum Ge-
 4. Auf dem Weg hö-ren wir die Fro-he Bot-schaft wie-der

1 sehn: Auf-bruch ins Le-ben, Wag-nis und Ge-winn. Je-der
 2 heit: Frei-heit der See-le, neu er-lebt und klar. Man-cher
 3 bet: Stim-me des Her-zens, un-ge-schminkt und wahr. Im Ver-
 4 neu: Wor-te des Le-bens, zu-ge-sagt und treu. Die Be-

1 Schritt trägt uns wei-ter, die Be-we-gung tut uns gut, un-ser
 2 Schmerz geht vo-rü-ber, al-te Bil-der wer-den heil, un-ser
 3 trau-en auf sei-ne Nä-he spre-chen wir mit Gott, un-ser
 4 geg-nung mit Got-tes Wort er-weckt in uns den Geist, un-ser

1 Den-ken wird frei auf dem Weg,
 2 Füh-len wird stark auf dem Weg, auf dem
 3 Be-ten wird neu auf dem Weg, auf dem
 4 Glau-ben wird tief auf dem Weg,

Weg, auf dem Weg, auf dem Weg, auf dem Weg.

Norbert Becker
 Steinerskirchen Hohenwart
 Aus: *Beten mit Handy und Füßen*
 Verlag Haus Altenberg, butzon & bercker
 2007, S. 81